

Definition/Zweck	Definiert die allgemein gültige Codierung der Teilegeometrie für Sägeteile	Seite 1...5
Inhalt	Begriffe / Definitionen	1
	Teilegeometrie	2
	Geometrie	2
	Detail Angaben zu Winkel	2
	Figurenbild	2
	Code für den Stahlhandel (SSHV)	2
	Code für Stürm-Figurenbilder	2
	Profilart	2
	Werkstück Lage	3
	Schnittzahl	4
	Schnittlage	5

Begriffe / Definitionen

Code Jeder Code beschreibt eine eindeutige Teilegeometrie

Teilegeometrie

Die Schnittangaben setzen sich wie folgt zusammen:

Geometrie (Angaben zwingend)
Detail Angaben zu Winkel (Angaben individuell)

Geometrie

Die Geometrie des Teiles setzt sich wie folgt zusammen:

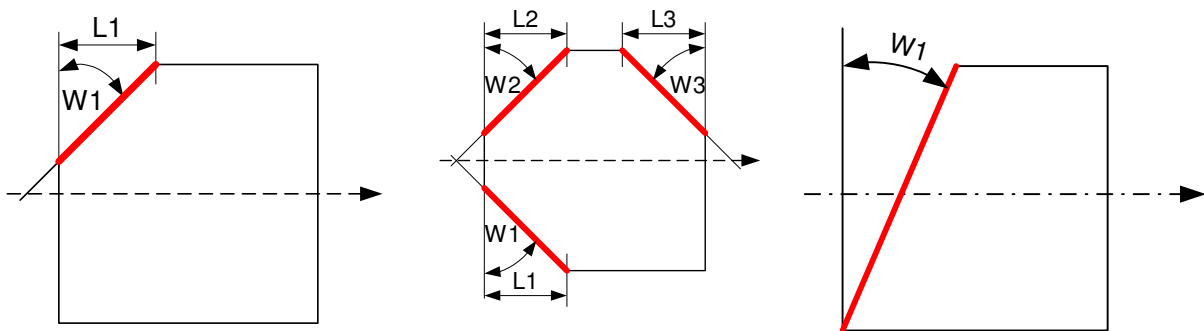
- Figurenbild
- Teillelänge [mm]
- Toleranz 1 Schnittlänge [mm] (+ Toleranz)
- Toleranz 2 Schnittlänge [mm] (- Toleranz)

Detail Angaben zu Winkel

Die Detaildaten sind immer dann anzugeben, wenn schräge Schnitte (Schnittart 1-7) geschnitten werden sollen.

Die Nummerierung der Schnittdaten ist in der Figurencode-Tabelle unter Schnittlage ersichtlich.

Zu jedem Winkel W_1, W_2, W_3, W_4 , [Grad] (Winkelbezug ist die Senkrechte zur Profilachse) gehört die entsprechende Schenkellänge L_1, L_2, L_3, L_4 [mm] (parallel zur Profilachse).



Figurenbild

Code für den Stahlhandel (SSHV)

Die Figurenbilder werden in Stürm-Figurenbilder umgesetzt.


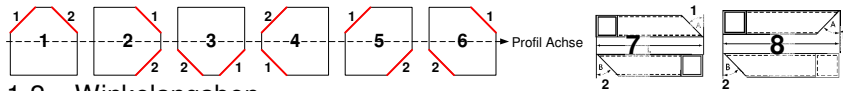
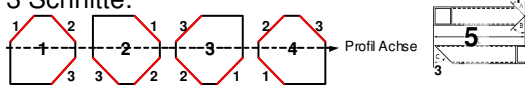
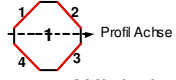
Code für Stürm-Figurenbilder

Das Figurenbild setzt sich aus den 4 Ziffern (nach abcd) zusammen:

a	b	c	d	
X				<p><u>Profilart</u></p> <p>Profilart: 0 ● = Rund voll</p> <p>1 ■ = Vierkant und flach voll</p> <p>2 ○ = Rundrohr</p> <p>3 □ = Vierkant.- und Rechteckrohr</p> <p>4 U = U-Profil gleichschenkelig</p> <p>5 H = H-Profil gleichschenkelig</p> <p>6 ∟ = Winkelstahl</p> <p>7 ◆ = Sonderprofil voll</p> <p>8 ⬡ = Sonderprofil</p> <p>9 T = T-Profil gleichschenkelig</p>

a	b	c	d															
	X		<u>Werkstück Lage</u>															
			<table border="1"> <thead> <tr> <th>Die Schnittfläche ist immer senkrecht zum Aufriss</th> <th>Aufriss</th> <th>Seitenriss</th> <th>Aufriss</th> <th>Seitenriss</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 = beliebig (symmetrisch) Breite / Höhe gleich</td> <td> </td> <td> </td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>2 = liegend</td> <td> </td> <td> </td> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table>	Die Schnittfläche ist immer senkrecht zum Aufriss	Aufriss	Seitenriss	Aufriss	Seitenriss	1 = beliebig (symmetrisch) Breite / Höhe gleich					2 = liegend				
Die Schnittfläche ist immer senkrecht zum Aufriss	Aufriss	Seitenriss	Aufriss	Seitenriss														
1 = beliebig (symmetrisch) Breite / Höhe gleich																		
2 = liegend																		

a	b	c	d
	X		<p>3 = stehend</p>
			<p>9 = spezial</p>
		X	<p><u>Schnittzahl</u> Grundform, Anzahl Schnitte: 0 = 2 gerade Schnitte 1 = 2 gerade Schnitte + 1 Ecke 2 = 2 gerade Schnitte + 2 Ecken 3 = 2 gerade Schnitte + 3 Ecken 4 = 2 gerade Schnitte + 4 Ecken 5 = 1 gerade Schnitt + 1 schräger Schnitt 6 = 2 schräge Schnitte 7 = 1 gerader Schnitt + 1 Spitze 8 = Spezialformen Schnitte in 1 Ebene →benötigt Zeichnung 9 = Spezialformen Schnitte in ≥2 Ebenen →benötigt Zeichnung</p>

a	b	c	d
			<p>X <u>Schnittlage</u> Schräge Schnitte im Uhrzeigersinn durchnummeriert.</p> <p>0 = - Kein schräger Schnitt</p> <p>1 Schnitt</p>  <p>1 = Winkelangaben</p> <p>2 Schritte:</p>  <p>1-2 = Winkelangaben</p> <p>3 Schritte:</p>  <p>1-3 = Winkelangaben</p> <p>4 Schritte:</p>  <p>1-4 = Winkelangaben</p>

Werkstück-
lage gemäss
Zeichnung
unter
Code „b“